Anlage 12

CDU

Stadtfraktion Eberswalde ' Steinstraße 14 ' 16225 Eberswalde

Anfrage der CDU-Fraktion zur StVV am 26.11.2009

Im August des Jahres 2008, mit der Vorlage AF 1/51/08 zur StVV am 11. September 2008, haben wir angefragt, welche Anstrengungen die Stadtverwaltung unternimmt, um eine Breitband-Kommunikationsversorgung für die Zetkinsiedlung respektive die außenliegenden Ortsteile voranzutreiben.

Für die Siedlung wurde uns mitgeteilt, dass es doch eine ganze Anzahl Gewerbetreibende gibt, die von einer modernen Kommunikationsmöglichkeit keinen Gebrauch machen können und damit in der aktuellen Wirtschaftskrise z. T. erhebliche zusätzliche Wettbewerbsnachteile in Kauf nehmen müssen.

In der Zetkinsiedlung wurde, auf eine private Initiative hin, eine (technisch gesehen minderwertige) "Funklösung" angedacht, bei der für die Nutzer bei schlechterer Qualität höhere Kosten für die Einrichtung und Betrieb erforderlich sind. Der gesteckte Zeitrahmen bis Ende 2008 bzw. Mitte 2009 ist mittlerweile verstrichen - ohne ein Ergebnis.

Es gibt eine Umfrage in der Siedlung. Danach ist durch 150 Unterschriften ein Bedarf nachgewiesen. Dies kann man sicherlich nicht als wirtschaftlich unlukrativ bezeichnen.

Hier nun unsere Fragen:

1. Welche Anstrengungen hat die Stadt im vergangenen Jahr unternommen, um dieses Problem einer Lösung zuzuführen?
   Hierbei geht es nicht nur um den Teil des Ortsteils der Clara-Zetkinsiedlung, sondern auch um die anderen peripheren Ortsteile mit dem angesprochenen Wettbewerbsnachteil.

2. Es soll Gespräche mit der Telekom gegeben haben, um eine vollwertige Lösung zu schaffen. Wie ist hier der Stand?

Stadtfraktion Eberswalde

Steinstraße 14 ' 16225 Eberswalde ' Telefon 03334 / 23 80 48

3. Vom Land wurde eine flächendeckende Versorgung auch der ländlichen Gebiete ins Gespräch gebracht. Welche Anstrengungen hat die Stadt unternommen, die Landesregierung um Unterstützung zu Vertragsverhandlungen zu bewegen?

4. Gibt es Gespräche mit dem Land, um über Fördermöglichkeiten und Investitionsanreize eine vollwertige Realisierung einer Breitbandversorgung zu ermöglichen?

5. Besteht über die Auslobung eines Wettbewerbs unter Umständen die Möglichkeit, neben der Telekom auch andere Anbieter zu einer vollwertigen Versorgung zu bewegen?

Blomenkamp
Fraktionsvorsitzender